

T +41 (0)31 320 75 07 info@etagen.ch www.etagen.ch
ETAGEN SPITALGASSE 47-51 CH-3001 BERN ●

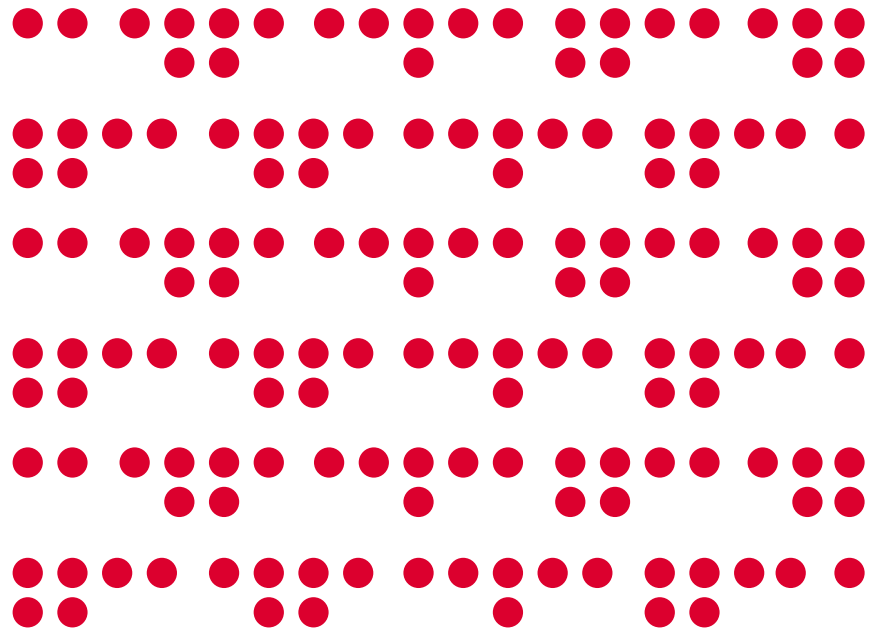


Bild: Brigitte Lustenberger, Flowers V, C Print, 100 x 80 cm, 2010
Konzept & Gestaltung: Julia Ryser

BRIGITTE LUSTENBERGER

GELENKTE BLICKE
26. August - 24. Dezember 2010



etagen EIN KUNSTFÖRDERPROJEKT DER DC BANK UND LOEB LOEB-TREPPENHAUS BERN

ETAGEN

EIN KUNSTFÖRDERPROJEKT
DER DC BANK UND LOEB

Die DC Bank und LOEB wollen mit ihrem Engagement sowohl Kunst und KünstlerInnen mit einem Bezug zu Bern fördern, als auch im Rahmen von zwei Ausstellungen pro Jahr einem breiten Publikum ambitionierte Kunst präsentieren. Die KünstlerInnen werden von einer Jury ausgewählt und eingeladen, das Treppenhaus im LOEB mit ihren Werken zu bespielen.

Ausgewählt werden die KünstlerInnen direkt aus Vorschlägen, welche von den einzelnen Jurymitgliedern eingebracht werden (keine Bewerbung möglich). Die KandidatInnen sollten einen Bezug zu Bern haben sowie in der ersten Hälfte ihrer Karriere stehen. Jury: Nicole Loeb (Delegierte des Verwaltungsrates LOEB), Bruno Tanner (Mitglied der Geschäftsleitung DC Bank), Bernhard Bischoff (Galerist, Präsident Verein Berner Galerien und Co-Projektleiter ETAGEN im Treppenhaus), Jobst Wagner (Präsident Stiftung Kunsthalle Bern, Mitglied im Stiftungsrat des Kunstmuseums Bern, Mitglied im Stiftungsrat Gegenwart), Hans-Rudolf Reust (Präsident Eidgenössische Kunstkommission und Dozent an der Hochschule der Künste Bern), Manuela Rohrbach (Kunsthistorikerin und Co-Projektleiterin ETAGEN im Schaufenster), Peter Everts (Verwaltungsratspräsident LOEB und Mitglied des Stiftungsrats des Museums Franz Gertsch in Burgdorf) sowie Adrian Scheidegger (Künstler und künstlerischer Berater des Gesamtumbaus Bundeshaus).

BRIGITTE LUSTENBERGER GELENKTE BLICKE

26. August –
24. Dezember 2010

Eröffnung
DO 26. August 2010
18 Uhr

● Brigitte Lustenberger lenkt die Blicke der BetrachterInnen in ein wunderbares Universum. Es ist eine spezielle Bildsprache, entnommen aus einem virtuellen, reichen Fundus der Kunst- und Kulturgeschichte. Es entstehen Bilder vermeintlicher Tatorte, von Szenen, die uns vertraut vorkommen und doch irritieren – und sich darum immer wieder in eigene Geschichte und eigene Geschichten einordnen lassen. Die Bilder wirken entrückt, und doch fühlt man sich als Teil davon. Sie bilden eingefrorene Bühnen des Geschehens, Momentaufnahmen vom Ablauf der Zeit.

Die Interaktionen der Einzelbilder untereinander wirken umso verblüffender, als dass sich zufällige Erzählstränge ergeben, deren Anfang ebenso ungewiss ist, wie der Ausgang. Die Blicke der BetrachterInnen treffen so unweigerlich auf die Blicke der abgebildeten Menschen, jene wiederum ruhen «eingefangen» durch den Blick der Künstlerin. Die starken Farbkontraste – die meisten Arbeiten haben einen tiefschwarzen Grund – entrücken in eine andere Welt. Bei ETAGEN sind Arbeiten aus den letzten fünf Jahren zu sehen.

*Die Ausstellung findet im LOEB-Treppenhaus statt und ist immer zu den regulären Warenhausöffnungszeiten zu besichtigen.
Kontakt: ETAGEN, Melanie Rosser, LOEB AG, Spitalgasse 47-51, 3001 Bern, T +41 (0)31 320 75 07, info@etagen.ch, www.etagen.ch*